

## Dekosan Langzeit-Lasur

<b>Marktbezeichnung</b>	<b>Dekosan Langzeit-Lasur</b>
<b>Art des Werkstoffes</b>	Dauerelastische Alkydharz-Langzeitlasur
<b>Anwendungsbereich</b>	Außen und innen. Auf allen maß- und begrenzt maßhaltigen Hölzern. Hinweis: Bei Anwendung holzinhaltsstoffreicher Hölzer in bewitterten Außenbereichen kann es durch Ausbluten der Holzinhaltsstoffe zu Verfärbungen und Anstrichschäden, auch an angrenzende Bauteile, kommen
<b>Farbton</b>	Neun Standardfarbtöne und farblos, untereinander mischbar. Über ZERO MiX sind weitere 30 Color Farbtöne mischbar. Unterschiedliche Hölzer und Aufbringmengen können abweichende Farbeffekte ergeben, deshalb empfehlen wir in jedem Fall einen Probeanstrich am Objekt anzulegen. Farblos nicht alleine im Außenbereich verwenden
<b>Glanzgrad</b>	Seidenglänzend
<b>Bindemittelbasis</b>	Spezielle Alkydharze
<b>Pigmentbasis</b>	Kolloidale, transparente Eisenoxydhydratpigmente
<b>Eigenschaften</b>	Wetterbeständig, UV-Langzeitschutz, lichtechte Pigmente. Leicht zu verarbeiten, auch über Kopf, da tropfgehemmt
<b>Spez. Gewicht</b>	Ca. 1,0 +/- 0,1
<b>Trockenzeit</b>	Nach 6 – 7 Stunden staubtrocken. Überstreichbar nach 24 Stunden, bei + 20 °C und 55 % relativer Luftfeuchte
<b>Verarbeitungsart</b>	Streichen (Pinsel, Flächenstreicher), geeignetes Spritzgerät
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	Mind. + 5 °C für Luft und Untergrund
<b>Materialverbrauch</b>	Ca. 70 – 90 ml/m <sup>2</sup> /Anstrich, je nach erforderlicher Auftragsmenge
<b>Lagerung</b>	Kühl und trocken
<b>Reinigung der Werkzeuge</b>	Sofort nach Gebrauch mit Terpentinersatz
<b>Verpackung</b>	375 ml, 750 ml, 2,5 l, 10 l
<b>Untergrundvorbereitung</b>	Der Untergrund muss sauber, trocken und tragfähig sein. Nicht tragfähige Altanstriche und vergrautes Holz restlos entfernen, schadhaftes Holz auswechseln. Tragfähige Altanstriche anlaugen und matt schleifen, öl- und harzhaltige Hölzer mit Nitroverdünnung auswaschen. Neues Holz bzw. freigeschliffene Holzstellen im Außenbereich mit ZERO Dekosan Imprägnier-Lasur HS im passenden Farbton imprägnieren
<b>EU-Grenzwerte für den VOC-Gehalt</b>	Kategorie: eLb-400 g/l (2010), dieses Produkt enthält ≤ 400 g/l VOC

Seite 1 von 2

Dieses Technische Merkblatt ist nach neuestem Stand aus vorliegender Erfahrung erstellt. Bei Neuauflage werden diese Texte ungültig. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, das Produkt auf Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.



### Holzstrichsystem für den Außenbereich Dekosan Lasursystem, lösemittelhaltig

Typische Beispiele	Bauteile	Grundierung	Zwischenanstrich	Schlussanstrich
Überlappende Verbretterung, Zäune, Geräteschuppen	nicht maßhaltig	Imprägnier-Lasur HS	Imprägnier-Lasur HS	Profilasur
Verbretterung mit Nut und Feder, Holzhäuser und Gartenmöbel	begrenzt maßhaltig (*)	Imprägnier-Lasur HS	Langzeit-Lasur	Langzeit-Lasur
Holzbauteile, einschließlich Fenster und Außentüren	maßhaltig	Imprägnier-Lasur HS	Langzeit-Lasur	Langzeit-Lasur

(\*) Achtung: Begrenzt maßhaltige Holzbauteile mit nicht zu behebbenden konstruktiven Mängeln und Holzriszen (gemäß VOB Teil C, DIN 18363 Abs. 3.1.1 Bedenken anmelden) sollten ggf. wie nicht maßhaltige Holzbauteile behandelt werden.

### Anmerkungen

In schwierigen Fällen Beratung einholen. EG-Sicherheitsdatenblatt beachten.

Für großflächige Anwendung im Innenbereich, z.B. Decken und Wände, empfehlen wir wegen des materialtypischen Geruchs von Alkydharzlacken den Einsatz von wasserbasierten Lacksystemen, wie z.B. ZERO Aqua Holzlasur SLF.

Empfohlen wird eine jährliche Prüfung der Oberfläche. Schäden müssen sofort beseitigt werden.

Entsprechend dem Stand der Technik reduziert sich der anfängliche Glanz im Zuge der Durchtrocknung erst nach mehreren Tagen.

Bei niedrigen Temperaturen, höherer Luftfeuchtigkeit und hohen Aufbringmengen verzögert sich die Trocknungszeit.

Innenflächen von Möbeln und Schränken wegen möglicher Geruchsbelästigung nicht mit lösemittelverdünnbaren Beschichtungsstoffen bearbeiten.

Die verschiedenen Holzarten sowie vorhandene, intakte Lasuranstriche beeinflussen durch Eigenfärbung und Saugverhalten der Lasur den Farbton. Wir empfehlen im Vorfeld einen Probeanstrich auszuführen.

Bei der Beschichtung maßhaltiger Bauteile muss die Innenseite genauso dampfdicht wie die Beschichtung auf der Außenseite sein, um das Feuchtigkeitsgleichgewicht im Holz nicht zu stören. Bei Nichtbeachtung kann dies zu Anstrichschäden führen.

Vergraute Holzbauteile können durch die Aufhelltechnik an hellere, maßhaltige Bauteile angeglichen werden. Hierzu 1 - 2 deckende Zwischenanstriche mit ZERO Vorlack in Anlehnung an den helleren Holzfarbton ausführen und anschließend die Lasur in Faserrichtung auftragen. Zur Beurteilung der Oberfläche empfehlen wir einen Probeanstrich anzulegen.

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.02.2020

überarbeitet am: 18.02.2020

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** Dekosan Langzeitlasur
- **Produkt-Code für Farben und Lacke:** BSL 20
- **Zolltarif - Nummer:** 32089091
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
- **Verwendungssektor** SU19 Bauwirtschaft
- **Produktkategorie** PC9a Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner
- **Verfahrenskategorie** PROC10 Auftragen durch Rollen oder Streichen
- **Umweltfreisetzungskategorie**
- ERC11a Breite Verwendung von Erzeugnissen mit geringer Freisetzung (Innenbereich)
- ERC10a Breite Verwendung von Erzeugnissen mit geringer Freisetzung (Außenbereich)
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Beschichtungsstoff
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
- ZERO-LACK GmbH & Co. KG
- Bleichstr. 57-58
- 32545 Bad Oeynhausen
- Tel: +49 (0)5731 9887 380
- Fax: +49 (0)5731 9887 381
- **Auskunftgebender Bereich:**
- Tel.: +49 (0)57 31 / 98 87 - 380 ( Labor )
- e-mail: [sdb@zero-lack.de](mailto:sdb@zero-lack.de)
- **1.4 Notrufnummer:**
- außerhalb der Geschäftszeiten:
- (Giftinformationszentrum - Nord)
- Telefon: 0551 / 19240

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS02 Flamme

Flam. Liq. 3 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme** GHS02
- **Signalwort** Achtung
- **Gefahrenhinweise**
- Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- **Sicherheitshinweise**
- Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.
- Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten.
- Nicht rauchen.
- Behälter und zu befüllende Anlage erden.
- Explosionsgeschützte [elektrische/Lüftungs-/Beleuchtungs-] Geräte verwenden.

(Fortsetzung auf Seite 2)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.02.2020

überarbeitet am: 18.02.2020

**Handelsname: Dekosan Langzeitlasur**

(Fortsetzung von Seite 1)

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
**BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar):** Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].  
 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

• **Zusätzliche Angaben:**

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

• **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**

Alkydharzlack, gelöst in entaromatisierten Kohlenwasserstoffen

• **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

64742-48-9	Gemisch aliphatischer, naphthenischer Kohlenwasserstoffe; Aromatengehalt: <0,5%	25-50%
	☞ Flam. Liq. 3, H226; ☞ Asp. Tox. 1, H304	
2457-02-5	Strontium Carboxylate	≤2,5%
	☞ Repr. 2, H361d; ☞ Eye Dam. 1, H318; ☞ Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315	

• **Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

• **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

• **Allgemeine Hinweise:**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

In allen Zweifelsfällen oder bei bleibenden Symptomen ärztlichen Rat einholen.

Bei Bewußtlosigkeit Seitenlagerung und keine Verabreichungen über den Mund.

• **Nach Einatmen:**

Frischlufztzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

• **Nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Keine Verdünnung bzw. Lösemittel verwenden.

• **Nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten (ca. 10-15 min) unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

• **Nach Verschlucken:**

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

• **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

• **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

DE

(Fortsetzung auf Seite 3)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.02.2020

überarbeitet am: 18.02.2020

**Handelsname: Dekosan Langzeitlasur**

(Fortsetzung von Seite 2)

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**  
CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**  
Wasser  
Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**  
Atemschutzgerät mit unabhängiger Luftzufuhr anlegen.  
Geschlossene Behälter in der Nähe des Brandherdes kühlen.
- **Weitere Angaben** Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Zündquellen fernhalten.  
Raum gut lüften und Dämpfe nicht einatmen.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**  
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**  
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung** Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
An einem kühlen Ort lagern.  
Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen, aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu vermeiden.  
Behälter dicht geschlossen halten. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.  
Stets im Behälter aufbewahren, die dem Originalgebilde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten.
- **Lagerklasse:**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündbare Flüssigkeiten

(Fortsetzung auf Seite 4)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.02.2020

überarbeitet am: 18.02.2020

**Handelsname: Dekosan Langzeitlasur**

(Fortsetzung von Seite 3)

 · **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

 · **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**  
Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

 · **8.1 Zu überwachende Parameter**

 · **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
**64742-48-9 Gemisch aliphatischer, naphthenischer Kohlenwasserstoffe; Aromatengehalt: <0,5%**

<b>MAK</b>	Langzeitwert: 300 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> vgl. Abschn.Xc
------------	--

**57-55-6 Propylenglycol**

<b>MAK</b>	als Dampf und Aerosol; vgl. Abschn. I Ib und Xc
------------	---

 · **Zusätzliche Hinweise:**

Die angegebenen Werte sind der bei der Erstellung gültigen TRGS 900 bzw. TRGS 901 oder der VCI-Arbeitsplatzrichtwert-Tabelle entnommen.

 · **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

 · **Persönliche Schutzausrüstung:**

 · **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

 Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.  
Nicht Rauchen!

 · **Atemschutz:**

Ein für den Zweck zugelassenes Atemschutzgerät ist erforderlich an nicht ausreichend entlüfteten Arbeitsplätzen und bei der Spritzverarbeitung.

 · **Handschutz:** Schutzhandschuhe

 · **Handschuhmaterial**

Schutzhandschuhe aus Polychloropren CR (³ 0,5mm ) oder Nitrilkautschuk NBR ( ³ 0,5mm ) verwenden. Hinweise des Herstellers beachten. Durchdringzeiten des Handschuhmaterials : ³ 8h. Für den längeren oder wiederholten Kontakt ist zu beachten, dass die oben genannten Durchdringzeiten in der Praxis deutlich kürzer sein können. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden.

 · **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials** siehe Handschuhmaterial

 · **Augenschutz:** Bei Gefahr von Augenkontakt Schutzbrille tragen.

 · **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung tragen. Bei Spritzverarbeitung Einwegschutzanzug tragen.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

 · **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

 · **Allgemeine Angaben**

 · **Aussehen:**

<b>Form:</b>	Flüssig
<b>Farbe:</b>	Verschieden, je nach Einfärbung
<b>Geruch:</b>	Charakteristisch

 · **pH-Wert:** Nicht bestimmt.

 · **Siedebeginn und Siedebereich:** 175 °C

 · **Flammpunkt:** 60 °C

 · **Selbstentzündungstemperatur:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

(Fortsetzung auf Seite 5)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.02.2020

überarbeitet am: 18.02.2020

**Handelsname: Dekosan Langzeitlasur**

(Fortsetzung von Seite 4)

- |                                   |  |
|-----------------------------------|--|
| <b>· Explosive Eigenschaften:</b> | Nicht bestimmt.                                    |
| <b>· Explosionsgrenzen:</b>       |  |
| <b>Untere:</b>                    | Nicht bestimmt.                                    |
| <b>Obere:</b>                     | Nicht bestimmt.                                    |
| <b>· Dampfdruck:</b>              | Nicht bestimmt.                                    |
| <b>· Dichte bei 20 °C:</b>        | 1,02 g/cm <sup>3</sup>                             |
| <b>Wasser:</b>                    | Nicht bzw. wenig mischbar.                         |
| <b>· Viskosität:</b>              |  |
| <b>Dynamisch bei 20 °C:</b>       | 1.200 mPas   |
| <b>· 9.2 Sonstige Angaben</b>     | Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. |

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Kapitel 7).
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**  
Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte wie z.B. Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Rauch, Stickoxide entstehen.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
**64742-48-9 Gemisch aliphatischer, naphthenischer Kohlenwasserstoffe; Aromatengehalt: <0,5%**

Oral	LD50	>5.000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>3.000 mg/kg (rab)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**  
Das längere Einatmen von Lösemittelanteilen kann zu Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit u.s.w. führen.  
Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt beeinträchtigt die natürliche Hautrückfettung und führt zur Austrocknung der Haut.  
Das Produkt kann durch die Haut aufgenommen werden.  
Lösungsmittelspritzer können Reizungen am Auge und reversible Schäden verursachen.
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 6)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.02.2020

überarbeitet am: 18.02.2020

**Handelsname: Dekosan Langzeitlasur**

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**  
Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.  
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**  
Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend  
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.  
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.  
Es sind keine Angaben über das Produkt verfügbar. Produkt nicht in Gewässer oder Boden gelangen lassen.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**  
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.  
Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer geeigneten Verbrennungsanlage oder Deponie bzw. Recycling zuführen.
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**  
Kontaminierte Packungen sind restzuentleeren. Sie können dann nach entsprechender Reinigung dem Recycling zugeführt werden. Ungereinigte Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- |  |          |
|--|----------|
| · <b>14.1 UN-Nummer</b>                            |          |
| · <b>ADR, IMDG</b>                                 | entfällt |
| · <b>IATA</b>                                      | UN1263   |
| · <b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b> |          |
| · <b>ADR, IMDG</b>                                 | entfällt |
| · <b>IATA</b>                                      | PAINT    |

(Fortsetzung auf Seite 7)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.02.2020

überarbeitet am: 18.02.2020

Handelsname: Dekosan Langzeitlasur

(Fortsetzung von Seite 6)

### · 14.3 Transportgefahrenklassen

· ADR, ADN, IMDG

· Klasse entfällt

· IATA

· Class 3 Entzündbare flüssige Stoffe· Label 3

### · 14.4 Verpackungsgruppe

· ADR, IMDG entfällt· IATA I· 14.5 Umweltgefahren: Nicht anwendbar.· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den  
Verwender Nicht anwendbar.· 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II  
des MARPOL-Übereinkommens und gemäß  
IBC-Code Nicht anwendbar.· UN "Model Regulation": entfällt

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### · 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

· Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

· Gefahrenpiktogramme GHS02

· Signalwort Achtung

· Gefahrenhinweise

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

· Sicherheitshinweise

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten.

Nicht rauchen.

Behälter und zu befüllende Anlage erden.

Explosionssgeschützte [elektrische/Lüftungs-/Beleuchtungs-] Geräte verwenden.

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

· Richtlinie 2012/18/EU

· Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Seveso-Kategorie P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

· Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 5.000 t

· Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 50.000 t

(Fortsetzung auf Seite 8)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.02.2020

überarbeitet am: 18.02.2020

**Handelsname: Dekosan Langzeitlasur**

(Fortsetzung von Seite 7)

- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3**
- **Nationale Vorschriften:**
- **Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
NK	≤2,5
- **Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung):** deutlich wassergefährdend.
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**  
Sicherheitsdatenblätter für Gemische müssen keinen Anhang enthalten, da für diese keine Expositionsszenarien erarbeitet werden müssen.  
Siehe hierzu BekGS 409 "Nutzung der REACH-Informationen für den Arbeitsschutz"
- **EU -Grenzwert für den VOC Gehalt**  
Kategorie: e Lb- 400 g/l (2010), dieses Produkt enthält 392 VOC
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**
  - H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
  - H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
  - H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
  - H315 Verursacht Hautreizungen.
  - H318 Verursacht schwere Augenschäden.
  - H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
- **Abkürzungen und Akronyme:**
  - Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3
  - Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
  - Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2
  - Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1
  - Repr. 2: Reproduktionstoxizität – Kategorie 2
  - Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1

DE